

Stadt Heilbronn	Dez. IV	Amt: Entsorgungsbetriebe	Datum: 31.08.2017	GR-Drucks. Nr. 263
Az.: 70.22/ri-70.4		App: 2788		
Vorberatung		Entscheidung		
V B+U BE Wi J Uml BBR ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐		V B+U BE Wi J Uml GR BMA ☐ ☐ ☒ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐		
Tag:		Tag: 19.09.2017		
☐ öffentlich ☐ nichtöffentlich		☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich		
Anlage: 1 Lageplan, Innere Erschließung				
Betreff:	Erschließung Zukunftspark Wohlgelegen, 2. Bauabschnitt (2. BA) Entwässerung – Genehmigung Planung, Gesamtkosten und Auftragsvergabe			

I. Antrag

Dem Neubau eines Entwässerungssystems im Zuge der Erschließung Zukunftspark Wohlgelegen, 2. BA mit einem Gesamtaufwand in Höhe von

Netto	722.689,08 EUR
19 % MwSt.	<u>137.310,92 EUR</u>
Brutto	860.000,00 EUR

wird zugestimmt.

Die Planung der Inneren Erschließung gemäß Anlage und die Gesamtkosten werden genehmigt.

Der Auftragsvergabe der Entwässerungsarbeiten an die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim in Höhe von

Netto	638.655,46 EUR
19 % MwSt.	<u>121.344,54 EUR</u>
Brutto	760.000,00 EUR

wird zugestimmt.

II. Sachverhalt

Durch die restliche Erschließung der Straße „Im Zukunftspark“ mit Anschluss an die Straße „Wohlgelegen“ sind hierfür die Entwässerungsleitungen zu legen. In diesem Bereich ist ein 3-gliedriges Entwässerungssystem mit einem bestehenden Retentionsbodenfilter im Norden des Industriegebietes Kanalhafen vorhanden. Das Schmutzwasser fließt Richtung Kläranlage. Das Dachflächenwasser wird über bestehende Rückhaltebereiche in den Neckar geleitet und das Straßenoberflächenwasser zur Regenwasserbehandlung zum Retentionsbodenfilter.

Im Bereich der inneren Erschließung wird in Abstimmung mit dem Amt für Straßenwesen und der Stadtsiedlung eine Hauptentwässerungsachse im Osten mit Stichleitungen Richtung Westen geplant. Es sind Kanaldimensionen von DN 200 – DN 300 mit einer Gesamtlänge von ca. 840 m vorgesehen.

Für die Äußere Erschließung ist noch der Regenwasserkanal zu den bestehenden Rückhaltebereichen mit DN 300 – DN 500 auf eine Länge von ca. 250 m herzustellen. Ein Eingriff in die Erdbecken und Begrünung ist nicht erforderlich.

Im Rahmen einer gemeinsamen öffentlichen Ausschreibung mit dem Amt für Straßenwesen ging bei der Submission am 29.08.2017 die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim als günstigste Bieterin hervor.

Nach Prüfung der Angebote wird das wirtschaftlichste Angebot der Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim beauftragt.

III. Finanzwirtschaft

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf brutto 860.000,00 EUR, einschl. der Entsorgung des Erdaushubes.

Die Finanzmittel für die Innere Erschließung stehen im Wirtschaftsplan der Entsorgungsbetriebe 2017/18 unter der Position Wohlgelegen, Innere Erschl. mit der SAP-Auftrags-Nr. 807 31 226 zur Verfügung in Höhe von 400.000,00 €.

Die restliche Finanzierung erfolgt im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Wirtschaftsplan über die Positionen

Planungsleistungen BHKW	mit der SAP-Auftrags-Nr. 807 34 680 in Höhe von	100.000,00 €
Erneuerung BHKW	mit der SAP-Auftrags-Nr. 807 34 6XX in Höhe von	100.000,00 €
Phosphor-Rückgewinnung, VE	mit der SAP-Auftrags-Nr. 807 37 682 in Höhe von	100.000,00 €
Grundlegende Instandhaltung	mit der SAP-Auftrags-Nr. 807 49 360 in Höhe von	90.000,00 €
KSR 34-Lamellenabscheider	mit der SAP-Auftrags-Nr. 807 45 443 in Höhe von	70.000,00 €

Folgekosten:

Kalkulierte AfA Rohbau:

860.000,00 EUR x 1,5 % = 12.900,00 EUR/Jahr

Kalkulierter Zins:

860.000,00 EUR x 50,0 x 1,4 % = 6.020,00 EUR/Jahr

kalkulierte Folgekosten insgesamt = 18.920,00 EUR/Jahr

Die Personal-, Betriebs- und Unterhaltungskosten gehen in den Gesamtaufwand der Unterhaltung des Kanalnetzes ein und werden über Gebühren finanziert.

gez. Hertner
i. V. Techn. Betriebsleiter

gez. Hörtling
Kaufm. Betriebsleiter

Gesehen:

gez. Schupp
Geschäftsführer
Heilbronner Versorgungs GmbH

